

Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname

Rasant Abbeizer 160

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Abbeizmittel.

Hersteller/Lieferant

Brillux GmbH & Co KG
www.brillux.com

Straße/Postfach

Weseler Straße 401

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D - 48163 Münster

Telefon / Telefax

+49 (0)251-7188-0 / +49 (0)251-7188-280

Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:
(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)
Telefon: +49 (0)30 19240

Ansprechpartner

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:
sdb@brillux.de

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Kann bei Gebrauch leicht entzündlich werden. · Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. · Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. · Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

Einstufung : R 30 · Xn ; R 68/20/21/22 · Carc. Cat.3 ; R 40 · Xn ; R 20/21/22

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Nach Inhalation von Dichlormethan kann Bewußtlosigkeit oder Tod durch Ersticken eintreten.

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist eine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung.

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Lösungsmittelgemisch auf Basis von Chlorkohlenwasserstoffen, Alkoholen und Additiven.

Gefährliche Inhaltsstoffe

DICHLORMETHAN ; EG-Nr. : 200-838-9; CAS-Nr. : 75-09-2

Anteil : 85 - < 90 %
Einstufung : Carc. Cat.3 ; R 40

METHANOL ; EG-Nr. : 200-659-6; CAS-Nr. : 67-56-1

Anteil : 5 - < 10 %
Einstufung : F ; R 11 T ; R 39/23/24/25 T ; R 23/24/25

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Für den im Rasant Abbeizer 160 verwendeten Konzentrationsbereich von Methanol ergibt sich für diesen Inhaltsstoff die Einstufung / Kennzeichnung: Xn - Gesundheitsschädlich mit den R-Sätzen 20/21/22-40/20/21/22.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Einen Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein in kleinen Schlucken viel Wasser trinken.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Angaben gemäß TRGS 612 incl. der Anlagen zur TRGS 612 sind zu beachten. Lt. TRGS 612 hat der Arbeitgeber nach Gefahrstoffverordnung sicherzustellen, dass die durch den Rasant Abbeizer 160 bedingte Gefährdung der Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten beseitigt oder auf ein Mindestmaß verringert wird. Hierzu hat der Arbeitgeber die Pflicht, zu prüfen, ob der Rasant Abbeizer 160 technisch gegen ein Ersatzprodukt mit einem geringeren gesundheitlichen Risiko, z. B. Top Abbeizer 155, ausgetauscht werden kann. Der Einsatz geeigneter Ersatzstoffe sowie die Anwendung von Ersatzverfahren ist bei technischer Eignung wirtschaftlich, sinnvoll und zumutbar. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW- bzw. MAK-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken und fest verschlossen halten. Lagerung kühl, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Im Lagerbereich nicht rauchen. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Behälter trocken und kühl lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse VCI : 12

Bestimmte Verwendungen

Abbeizmittel zum schnellen Entfernen alter Lack- und Dispersionsfarbenanstriche sowie Plastiken und organisch gebundener Putze auf mineralischen Untergründen, Metall und massivem Holz.

Vor dem Einsatz von Rasant Abbeizer 160 sind die Angaben gemäß der TRGS 612 zu beachten.

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW- bzw. MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

DICHLORMETHAN ; CAS-Nr. : 75-09-2

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert : 75 ppm / 260 mg/m³

Kategorie : 4(II)

Versionsdatum : 01.04.2007

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)

Parameter : CO-Hb / Vollblut / Expositionsende bzw. Schichtende

Wert : 5 %

Versionsdatum : 31.03.2004

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)

Parameter : Dichlormethan / Vollblut / Expositionsende bzw. Schichtende

Wert : 1 mg/l

Versionsdatum : 31.03.2004

METHANOL ; CAS-Nr. : 67-56-1

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert : 200 ppm / 270 mg/m³

Kategorie : 4(II)

Bemerkungen : H, Y

Versionsdatum : 01.04.2007

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)

Parameter : Methanol / Harn / Expositionsende, bzw. Schichtende ; bei Langzeitexposition : nach mehreren Schichten

Wert : 30 mg/l

Versionsdatum : 31.03.2004

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die in der TRGS 612, Anlagen 1 und 3, aufgeführten Angaben sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz

Bei der Verwendung von Rasant Abbeizer 160 ist in der Regel davon auszugehen, dass der Grenzwert von Dichlormethan auch bei Arbeiten im Freien überschritten wird. Es muß dann ausschließlich ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwendet werden, da Atemschutzfiltergeräte nicht geeignet sind (siehe TRGS 612). Verweis auf die Tragzeitbegrenzungen nach den "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten - BGR 190.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus VITON (Fluorkautschuk) mit einer maximalen Tragzeit von zwei Stunden verwenden. Nach Ablauf der Zeit müssen neue Handschuhe eingesetzt werden (siehe TRGS 612). Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden. Bei Spritzgefahr dichtschließende Schutzbrille (Gestell- oder Korbbrille) verwenden (siehe TRGS 612).

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen. Beim Spritzgefahr einen flüssigkeitsdichten Chemikalien-Schutzanzug (Typ 3) tragen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssigkeit.
Farbe : gemäß Produktbezeichnung
Geruch : Süßlich.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	40	°C
Flammpunkt :		Nicht anwendbar.	
Zündtemperatur :		605	°C
Untere Explosionsgrenze :		13	% b.v.
Obere Explosionsgrenze :		22	% b.v.
Dampfdruck :	(50 °C)	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	(20 °C)	475	hPa
Dichte :	(20 °C)	ca. 1,23 - 1,28	g/cm ³
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	>	3 %
Auslaufzeit :	(20 °C)	Nicht anwendbar.	DIN-Becher 4 mm
Viskosität :	(20 °C)	thixotrop	
VOC Wert :		max. 1250	g/l

Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff (Salzsäure)

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Sonstige Angaben

Nach Inhalation von Dichlormethan kann Bewußtlosigkeit oder Tod durch Ersticken eintreten.

Erfahrungen aus der Praxis

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.
Wassergefährdungsklasse 2: wassergefährdend.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Produkt unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage oder Deponie für Sondermüll zuführen. Abbeizereste sowie Waschwasser nach dem Abbeizen als Sondermüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, Grundwasser oder Gewässer gelangen lassen. Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):
07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

Die Abfallschlüssel-Nummer ist gültig für das Produkt.

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):
08 01 17* Abfälle aus der Farb- und Lackentfernung, die organische Lösemittel und andere gefährliche Stoffe enthalten.

Die Abfallschlüssel-Nummer ist gültig für Abbeizereste.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):
15 01 10* Verpackungen, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse :	6.1	Kemlerzahl :	60
Stoffnummer :	2810	Klassifizierungscode :	T1

LQ 7 · Tunnelbeschränkungscode : E

Bezeichnung des Gutes

GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Gefahrauslöser

DICHLORMETHAN · METHANOL

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	6.1

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code :	6.1	EmS-Nummer :	F-A / S-A
UN-Nummer :	2810	Marine Poll. :	-

LQ 5 I

Bezeichnung des Gutes

TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S.

Gefahrauslöser

DICHLOROMETHANE · METHANOL

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	6.1

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Rasant Abbeizer 160
Überarbeitet am : 08.01.2008 Version : 9.0.0
Druckdatum : 08.01.2008

aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken.

16. Sonstige Angaben

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Die Gefahrstoff-Verordnung und die Chemikalien-Verbotsverordnung sind zu beachten. Dieses Produkt darf lt. Chemikalienverbotsverordnung nur an Wiederverkäufer, berufsmäßige Anwender oder öffentliche Forschungs-, Untersuchungs-, oder Lehranstalten abgegeben werden.

Sonstige Hinweise

Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Farben und Lacke (GISCODE): M-AB40.

Sicherheitsrelevante Änderungen

08. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Bezeichnung des Gutes (ADR) · 14. Gefahrauslöser (ADR) · 14. Bezeichnung des Gutes (IMDG) · 14. Gefahrauslöser (IMDG) · 14. Bezeichnung des Gutes (ICAO) · 14. Gefahrauslöser (ICAO) · 15. R-Sätze · 15. S-Sätze · 15. Enthält folgende in der StörfallV gelistete Stoffe

R-Sätze der Inhaltsstoffe

11	Leichtentzündlich.
23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
